

Kompetenzentwicklung als wissenschaftliche Berufsbildung durch Lernen in der Arbeit?!

*Berlin, den 19.
September 2007*



Kompetenzentwicklung als wissenschaftliche Berufsbildung durch Lernen in der Arbeit ?

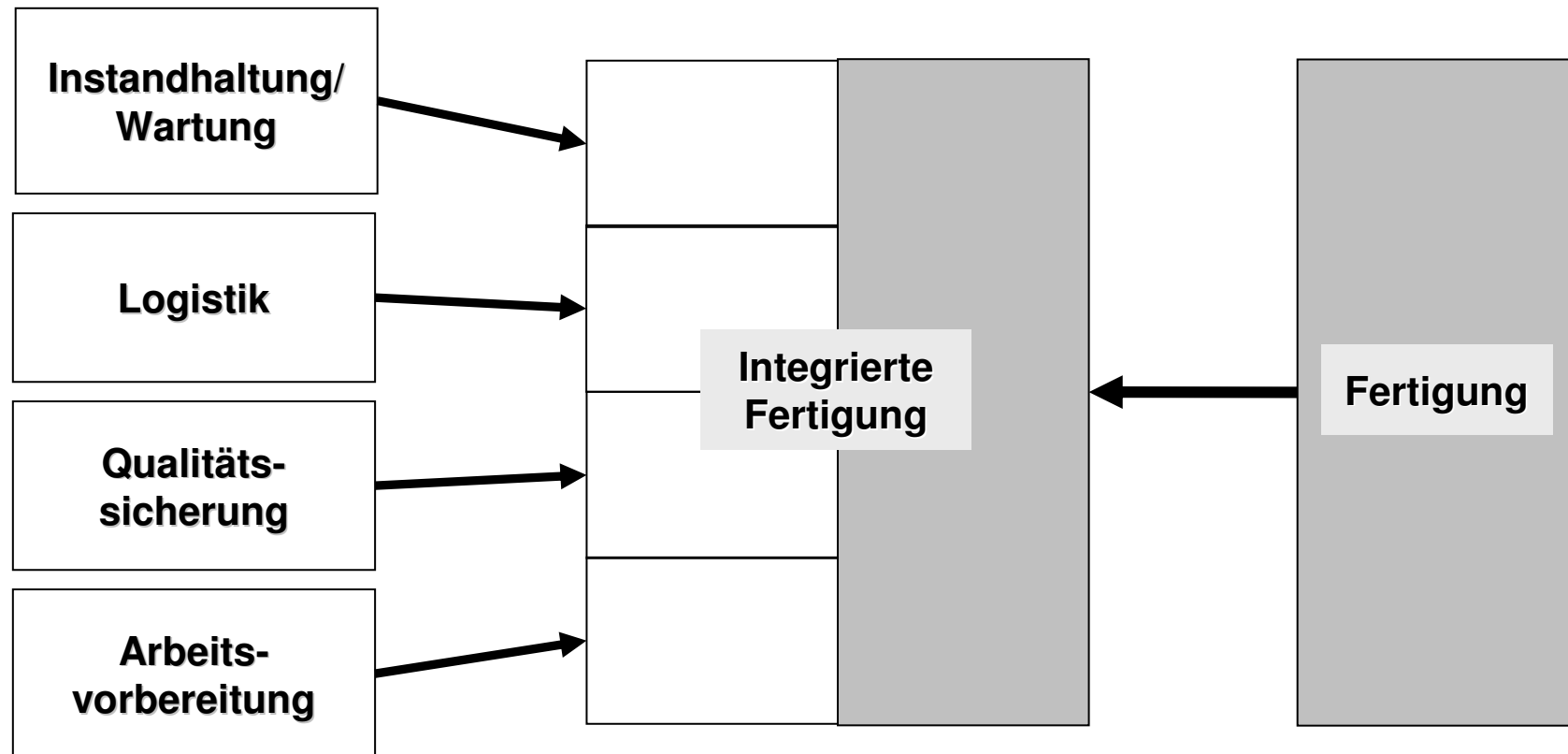
- 1. Beruflich-reflexiver Kompetenzerwerb in der Arbeit**
2. Kontexte der Anerkennung beruflich erworbener Kompetenzen

Aufgabenintegration

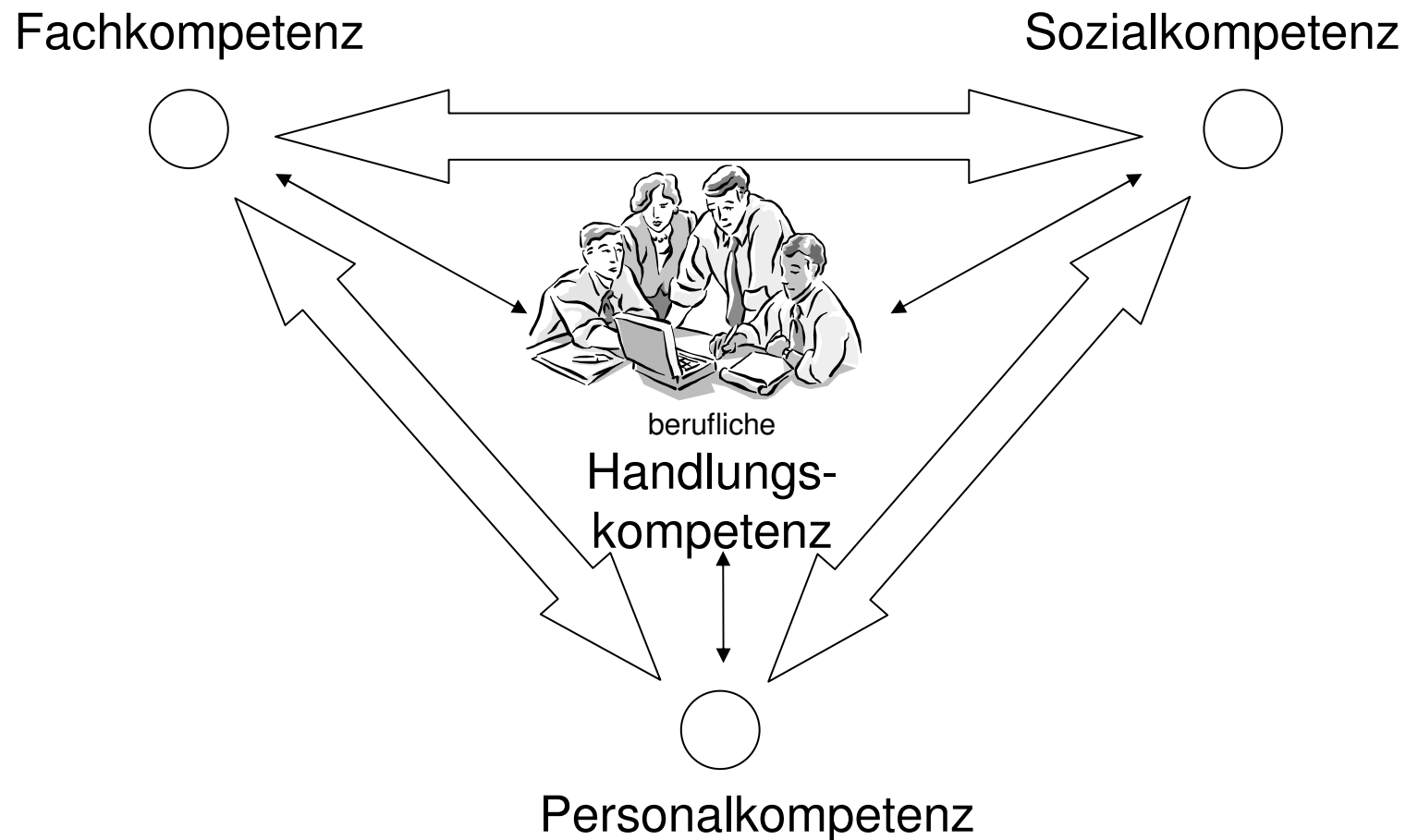
Dienstleistungsfunktionen
(sekundär)

Kompetenzen
(komplexe Funktionen/
Qualifikationen)

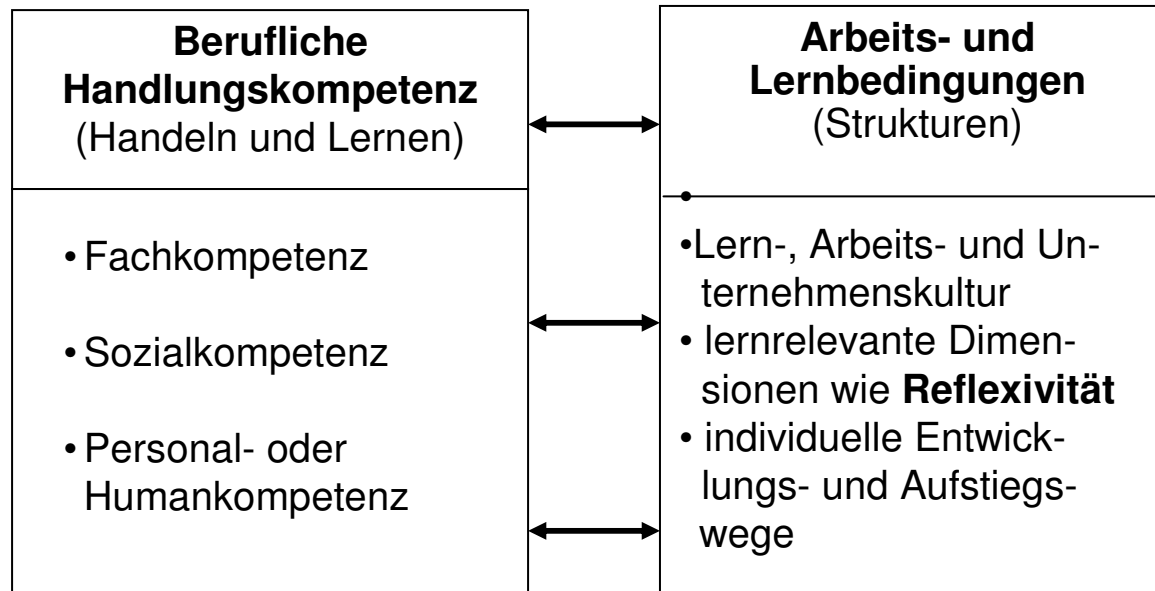
Fertigungsfunktionen
(primär)



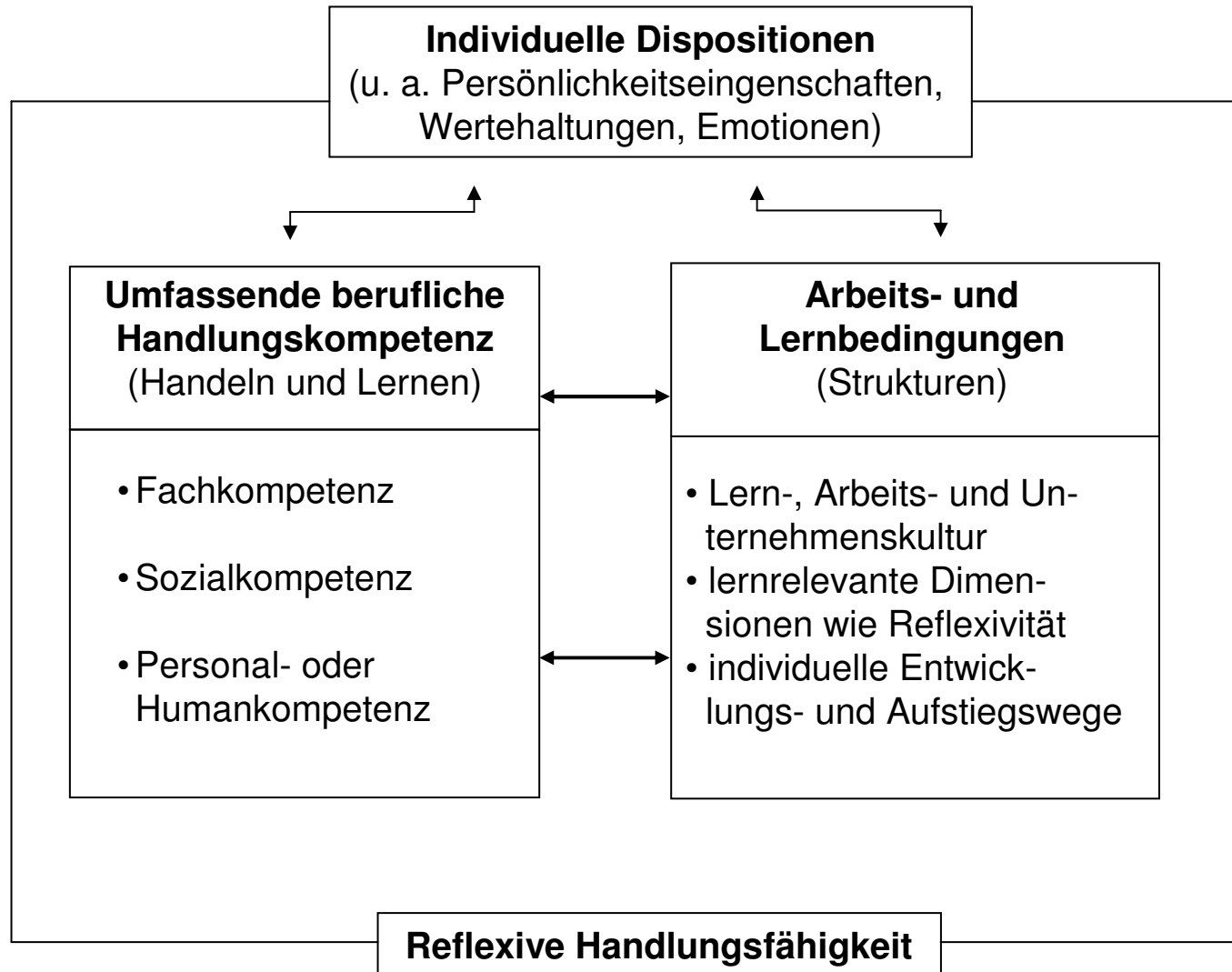
Berufliche Handlungskompetenz



Konstituierende Elemente beruflichen Handelns



Bedingungsrahmen reflexiven beruflichen Handelns



Kompetenzentwicklung als wissenschaftliche Berufsbildung durch Lernen in der Arbeit ?!

- 1. Beruflich-reflexiver Kompetenzerwerb in der Arbeit**
2. Kontexte der Anerkennung beruflich erworbener Kompetenzen

Orientierung der Anerkennung am Berufsprinzip

- Ausrichtung von Arbeitstätigkeiten an Qualifikations- und Kompetenzstandards, die in Aus- und Weiterbildungsordnungen dokumentiert sind
- Erwerb oder Erweiterung von fachlichen, sozialen und personalen Kompetenzen mit dem Ziel einer umfassenden beruflichen Handlungskompetenz
- Erfassung, Bewertung und Zertifizierung von formell und informell erworbenen Kompetenzen
- Gesellschaftliche Integration und Anerkennung sowie soziale und berufliche Absicherung

Anerkennungsrahmen: Input-, Prozess-, Output- und Outcomephasen

Phasen	Input	Prozess	Output	Outcome
Merkmale	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen • Ressourcen Bildungspersonal • Gliederung d. Lernschritte 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernen und Kompetenzentwicklung • Lern- und Lehrformen • Didaktische Konzepte 	<ul style="list-style-type: none"> • Geprüfte Leistungen • Berufliche Handlungskompetenz und –performanz 	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolg in der Berufstätigkeit und der Lebensbewältigung
Vorgaben, Steuerungsmedien	<ul style="list-style-type: none"> • Studien-, Berufsordnungen • Informelles Lernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzentwicklung, • Kompetenzstandards 	<ul style="list-style-type: none"> • Zertifizierungen, Prüfungen • Beruflichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungssituationen • Berufl. Handlungsfelder
Referenz	Kompetenzen, Beruflichkeit, Bildungsmanagement, Didaktik-Methodik			Arbeitsmarkt, Praxis

Prinzipien der Anerkennung

- Gleichwertigkeit statt Gleichartigkeit
- Individuelle und pauschale Anerkennung
- Durchlässigkeit durch integrierte Bildungsgänge
- Öffentlich-rechtliche Beteiligungen an Akkreditierungen und Bildungsstandards

ENDE

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !